

<b>Antragssteller:</b> Landkreis Aichach-Friedberg Münchenerstr. 9 86551 Aichach	<b>LAG-Name:</b> Wittelsbacher Land e. V. LAG-Nr.: 36
<b>Projektname: Kreisheimatbücherei in Aichach</b>	
<b>Handlungsfeld: Kultur</b>  <b>Lfd. Nr. : 20</b>	<b>Zeitplan:</b> Beginn: Juni 2011 Abschluss: Februar 2012

### **Projektbeschreibung und Projektzielsetzung**

Die Kreis- und Heimatbücherei des Landkreises Aichach-Friedberg stellt eine in Bayern einzigartige Bücherei dar. Darin werden die Vergangenheit und das Wissen des Landkreises für Jedermann lebendig gehalten. Diese Quelle an Informationen soll vermehrt für Bürger und Interessierte des Wittelsbacher Landes zur Verfügung gestellt werden. Die Identität des Einzelnen mit dem Wittelsbacher Land soll damit ein Stück gestärkt werden. Träger der Kreis- und Heimatbücherei ist der Landkreis Aichach-Friedberg. Derzeit verfügt die Bücherei über 16.500 Medien. Der derzeitige Standort in der ehemaligen Berufsschule Aichach ist räumlich zu beengt und kann trotz steigender Medienzahl nicht mehr erweitert werden. Geeignete Plätze für das Studium der Sachbücher können nicht geboten werden. Durch die räumliche Entfernung zum Schulzentrum, wird die Bücherei derzeit kaum von Schüler bzw. Lehrkräften benutzt. Angebotene Medien können derzeit aufgrund der Enge nicht mehr entgegengenommen bzw. eingepflegt werden. Um diesen einmaligen Buchbestand weiterhin ständig erweitern und angemessen präsentieren zu können, wird ein Umzug der gesamten Bücherei in das Kreuzgratgewölbe des ehemaligen Kreisgutes angestrebt. Eine Förderung würde ein Leader Folgeprojekt (Nutzungskonzept Kreisgut) darstellen. Entgegen den ursprünglichen Planungen wird die Kreis- und Heimatbücherei nun doch nicht mit der Stadtbücherei Aichach zusammengelegt. Zum einen sind die beiden Institutionen in der Hand verschiedener Träger, nämlich dem Landkreis Aichach-Friedberg und der Stadt Aichach, was zu erschwerten Bedingungen bei der Zusammenarbeit führen würde, da es dann zwei verschiedene Leitungen im Hause gebe, die sich ständig absprechen müssten. Zum anderen reichen die Räumlichkeiten im Kreuzgratgewölbe des Kreisgutes für beide Büchereien schlicht nicht aus. Ein Neubau mit ausreichend Platz für beide Einrichtungen scheitert an den fehlenden finanziellen Mitteln im Haushalt.

### **Projektmaßnahmen**

#### **Aufwertung der Buchbestände**

Die Bücher können zukünftig endlich in geeigneter Art und Weise dem Leser präsentiert werden. Es besteht zudem die Möglichkeit, Neuerwerbungen in einem eigenen Regal vorzustellen. Zeitschriften können an Lesecken ausgelegt werden. Neugestaltete Leseplätze in ruhiger Atmosphäre, Internetabeitsplätze und ein Kopierer ermöglichen umfangreiches wissenschaftliches Arbeiten vor Ort. In Vitrinen und Schaukästen können thematisch präsentierte Bücher visuell auf die Bücherei hinweisen. Ausreichend kostenfreie Parkplätze vor Ort bieten auch mobil eingeschränkten Menschen den Zutritt zur Bücherei. Dieses Ziel wird durch den Kauf neuer Regale, Vitrinen, Tische, Sitzmöglichkeiten, PC-Ausstattung, etc. erreicht.

#### **Erweitertes kulturelles Angebot und Ausweitung des Benutzerkreises**

Bei ausreichend freien Wandflächen kann die Attraktivität der Bücherei durch ständig wechselnde Bilderausstellungen mit Vernissage und Finissagen gesteigert werden. Die Bücherei bietet den Rahmen für Lesungen zu aktuellen oder historischen Themen. Hier wird eine Zusammenarbeit mit den Heimatvereinen von Aichach und Friedberg sowie dem

Stadtmuseum und -archiv von Aichach angestrebt. Der Synergieeffekt käme der gesamten Region Wittelsbacher Land zu gute.

### **Seminarräume für Vorträge etc.**

Besprechungsräume im umgestalteten Gebäude des Kreisgutes werden so gestaltet, dass eine Nutzung für Seminare oder Vorträge, auch mit neuen Medien, möglich ist. Hierfür wird ein großer Plasma-TV, sowie eine ausreichende Anzahl an Besprechungstischen und Stühlen angeschafft.

### **Stellflächen für Vernissagen**

Die neuen Stellflächen verfügen über einen großzügigen Eingangsbereich. Dort können sowohl Vitrinen, welche eigens erworben werden, als auch Stellflächen für die Kreisheimatbücherei aufgestellt werden. Weiterhin befindet sich im direkten Anschluss an die Kreisheimatbücherei ein Versammlungsraum mit großem Kreuzgratgewölbe. Dieser kann für Ausstellungen und Vernissagen reserviert und kostenfrei genutzt werden. Das Gebäude wird derzeit renoviert und ist da danach für solche Veranstaltungen hervorragend geeignet.

### **Café mit gemütlicher Sitzecke**

Der Kauf eines hochwertigen Kaffeeautomaten für die Besucher und die Beschäftigten der Kreisheimatbücherei ist geplant. Weiterhin wird eine gemütliche Sitzecke für die Bücherei eingerichtet, um die Besucher zum Verweilen einzuladen.

### **Schulen**

Die neuen großen Räumlichkeiten ermöglichen Führungen für Schulen. Einführungen in die Benutzung einer Bücherei und Übungen am Opac-Katalog vermindern die Schwellenangst, eine Bibliothek zu betreten und lassen den Nutzen für Referate und Facharbeiten erkennen. Eine verstärkte Zusammenarbeit mit den Schulzentren wird hierbei angestrebt.

### **Bottom Up**

Das Logo der neuen Kreis- und Heimatbücherei wird im Rahmen eines Wettbewerbs unter Schülern des Landkreises ermittelt. Diese haben die Gelegenheit ihre Entwürfe einzureichen, aus denen schließlich eine Jury aus dem Landratsamt den Sieger sowie den zweiten und dritten Platz auswählt. Die besten drei Entwürfe werden mit Geldpreisen belohnt.

In der Bücherei kann man kostenlos Bücher ausleihen und es besteht für die Bürger zudem die Möglichkeit der Bücherei Literatur, die sie nicht mehr benötigen, zu überlassen. Dies kommt wiederum der Allgemeinheit zugute. Des Weiteren werden am Projekt auch Fachexperten, wie Heimatforscher, beteiligt. Unter ihrer fachkundigen Mitwirkung sollen die richtigen und ihrer Meinung nach wichtigen Neuanschaffungen für die Bücherei sorgfältig ausgewählt werden, damit die Kreis- und Heimatbücherei auch in Zukunft die notwendige Qualität bietet.

### **Errichtung eines Netzwerks von Museen, Archiven, Heimat- und Archivpflegern**

Im Landkreis Aichach-Friedberg gibt es eine Vielzahl an kleinen und großen Museen und Gemeindearchive, die überwiegend von Ehrenamtlichen betrieben und unterstützt werden. Angedacht ist, ein Netzwerk zu gründen, sodass sich die Museumsleiter, Vorsitzenden der Heimatvereine, Gemeindearchivare und Kreis- und Archivpfleger persönlich kennen lernen. Sie sollen die jeweiligen Einrichtungen vorstellen um so die Basis für eine konstruktive Zusammenarbeit zu schaffen. Ganz wichtig ist hierbei der Erfahrungsaustausch. Die Kreis- und Heimatbücherei könnte hier in den neu zu schaffenden Seminarräumen als Organisator und Mittler tätig werden und gleichzeitig auch einschlägige Literatur zur Ausleihe bereitstellen. Der Kreis der Einzuladenden soll auf die angrenzenden Orte der Nachbarlandkreise wie Dachau, Schrobenhausen, Thierhaupten, Rain und Ingolstadt ausgeweitet werden. Ein Heimattag sollte zweimal im Jahr veranstaltet werden mit den verschiedensten Programmpunkten wie zunächst einmal

der Netzwerkbildung, Erfahrungsaustausch, Hilfe zur Selbsthilfe, fachbezogenen Informationen, sowie bei späteren Treffen dann fachbezogene Vorträge von Beteiligten oder eingeladenen Referenten zu Themen rund um die Inventarisierung, Reinigung von Archivalien, finanzielle Mittel oder Marketing.

### **Nachhaltigkeit des Projekts**

Der neue Standort im Kreisgut birgt einige Vorteile gegenüber der jetzigen Lage in der Innenstadt hinsichtlich ökologischer, ökonomischer, sowie sozialer Aspekte. Umweltfreundlich gestalten sich sowohl die wärmeenergetische Sanierung des Kreuzgratgewölbes, wie auch die Tatsache, dass durch einen Umzug die Innenstadt von Parkplatzsuchenden entlastet wird, da das Gelände am Kreisgut Parkplätze in ausreichender Anzahl bietet. Ferner wäre die neue Kreis- und Heimatbücherei sehr gut mit dem Fahrrad erreichbar, was eine Reduzierung des CO<sup>2</sup>-Ausstoßes zur Folge hätte. Veranstaltungen, Seminare und Vernissagen werden für gesteigerte Umsätze der Veranstalter sorgen, da die Räumlichkeiten in der Bücherei ihnen die Möglichkeit zur Vorstellung und Werbung bieten. Des Weiteren werden durch den Umzug bestehende Arbeitsplätze erhalten, die ansonsten eventuell wegfallen könnten. Gesellschaftlich betrachtet stellt die Kreisheimatbücherei einen Ort dar, welcher als Begegnungsstätte für Jung und Alt fungieren wird und somit ein intergenerationaler Austausch statt findet. Letzten Endes kann durch die neue Einrichtung dafür gesorgt werden, dass sich die Menschen durch die ausgewählten und zahlreichen Schriftstücke mehr mit der Region, dem Wittelsbacher Land, identifizieren können.

### **Bedeutung für die Region**

Die neu gestaltete Fachbücherei erlaubt den Zielgruppen in noch höherem Maße als bisher die Beschäftigung mit der historischen Entwicklung und die Erforschung der Geschichte des altbayerischen Raumes östlich des Lechs. Durch eine zeitgemäße Präsentation werden auch jüngere Menschen, insbesondere Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen im Landkreis angeregt, sich mit der Geschichte ihrer Heimat auseinander zu setzen. Für die Heimat- und Archivpflege des Landkreises, die Autoren wissenschaftlicher Arbeiten und die Mitarbeiter der Schriftenreihe „Altbayern in Schwaben“ wird die Heimatbücherei in noch höherem Maße als bisher unentbehrliches Hilfsmittel in der notwendigen Aufbereitung historischer Fakten. Die Kreis- und Heimatbücherei wird somit der Region nachhaltig zugute kommen, ist im REK integriert und als Attraktion in der Region zu betrachten.

### **Finanzierung und Trägerschaft**

Der Landkreis Aichach-Friedberg ist Träger der Einrichtung und übernimmt die Eigenmittel für das Projekt.

### **Kostenschätzung**

Die Kosten für technische Geräte, Einrichtung, Auftaktveranstaltung, Beleuchtung, Boden und Umzug setzen sich folgender Weise zusammen:

#### Technische Geräte

1 x PC-Ausstattung	498,90 €
1 x Multifunktionsgerät	1.198,19 €
1 x Telefon	119,99 €
Kaffeeautomat für Bistrocharakter in der Bücherei	2.099,00 €
1 x leistungsfähigen Beamer mit entsprechendem Tisch, insgesamt	1.209,51 €
3 x Kommunikationsleiste (EDV) für die drei Besuchertische	630,28 €
1 x Plasma TV	593,00 €
integrierte Kommunikationsleiste für Tischkombination	171,90 €

#### Einrichtung

Ausstattung KHB	41.644,94 €
4 Fahnenaufsteller „KHB“	709,24 €

2 x Mobile Leinwand	1.021,02 €
Jalousie für Fenster (tel. Auskunft)	200,00 €
1 x Bücherwagen	354,62 €
Vitrinen	3.567,62 €
ein großer Tisch (z. B. 160 x 80 cm)	292,56 €
Wandschild mit Öffnungszeiten und Telefonnummer	109,00 €
6 geschlossene Schränke abschließbar	2.611,46 €
4 x Besprechungstische	1.403,25 €
Entsprechende Anzahl an Stühlen	2.639,40 €
Türen	11.604,88 €
<u>Umzugskosten</u>	
Kosten für den Umzug der KHB ins Kreisgut	3.000,00 €
<u>Auftaktveranstaltung</u>	
Wittelsbacher Heimattag	374,85 €
<u>Beleuchtungskosten inklusive Installation</u>	
	27.356,91 €
<b>GESAMT</b>	<b>103.410,52 €</b>
Mwst.	16.510,95 €
Netto:	86.899,57 €
LEADER:	43.449,00 €
Eigenmittel:	59.961,52 €
gez. Bernd Burkhart	